

X70173850721xx



Gutachten zur ABE

Pflegehinweise
siehe Anhang

Leichtmetallrad X7017

5/112 – ET 38

AUTECH GmbH & Co. KG

Ziegeleistraße 25

D - 67105 Schifferstadt

Tel.: +49 (0) 62 35 / 92 66 - 0

Fax: +49 (0) 62 35 / 92 66 - 92

info@autec-wheels.de

www.autec-wheels.de

AUTEC und RDKS

Full Service aus einer Hand



EXKLUSIV bei AUTEC: iM TPMS

Der OE-Replacement-Sensor iM TPMS muss nicht programmiert, sondern lediglich am Fahrzeug angelernt werden.

Mehrere Sensorarten mit unterschiedlichen Protokollen decken nahezu alle Fahrzeuge im Markt ab.

Vorteile des iM TPMS:

- + Keine Vorprogrammierung
- + Schnelle und einfache Montage
- + Hohe Fahrzeugabdeckung
- + Geringes Gewicht
- + Attraktive Preiskonditionen



Zudem führen wir zahlreiche OE-Sensoren der folgenden Hersteller im Programm:



Detaillierte Fahrzeuganwendungen finden Sie in unserem **RDKS-Konfigurator** auf www.autec-wheels.de. Gern beraten wir Sie auch telefonisch unter **+49 (0)6235 / 9266-0** oder per E-Mail an info@autec-wheels.de.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.04.2012 (BGBl I S.679)

Nummer der ABE: 48809*05

Gerät: Sonderräder für Pkw
7 J x 17 H2

Typ: X7017

Inhaber der ABE und
Hersteller: AUTECH GmbH & Co. KG
DE-67105 Schifferstadt

Für die oben bezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

KBA 48809

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlass geben können, dürfen nicht angebracht werden.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **48809*05**

Die ABE-Nr. 48809*05 erstreckt sich auf die Räder 7 J x 17 H2, Typ X7017, in den Ausführungen wie im Gutachten Nr. 55046312 (6. Ausfertigung) vom 30.06.2016 beschrieben.

Die Räder dürfen nur zur Verwendung mit den in der/n Anlage/n

| | |
|---------------|-----------------|
| 25 | 1. Ausfertigung |
| 5, 24 | 2. Ausfertigung |
| 4, 11, 12, 17 | 3. Ausfertigung |
| 1, 2, 6, 20 | 4. Ausfertigung |
| 8, 21 | 5. Ausfertigung |

des Gutachtens genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß §13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.

An jedem Gerät der laufenden Fertigung sind an den aus den Prüfunterlagen ersichtlichen Stellen gut lesbar und dauerhaft,

der Name des Herstellers oder das Herstellerzeichen,
die Felgenreöße,
der Typ und die Ausführung des Rades,
das Herstellungsdatum (Monat und Jahr),
das Typzeichen und
die Einpresstiefe anzubringen.

Sofern Mittenzentrierringe verwendet werden, sind diese mit dem Innen- und Außendurchmesser zu kennzeichnen.

Im Übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen des Technischen Dienstes Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH, vom 30.06.2016 festgehaltenen Angaben.

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, dass es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, 27.07.2016
Im Auftrag


(Jörg Burgkhardt)





Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zur Allgemeinen Betriebserlaubnis

Zur Allgemeinen Betriebserlaubnis Nr.: **48809*05**

Ausgabedatum: **02.08.2012** letztes Änderungsdatum: **27.07.2016**

1. Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

2. Beschreibungsbogen Nr.: Datum:
wie bisher

letztes Änderungsdatum:

3. Prüfbericht(e) Nr.: Datum:
55046312 (5. Ausfertigung) 26.10.2015
55046312 (6. Ausfertigung) 30.06.2016

4. Beschreibung der Änderungen:
Erweiterung des Verwendungsbereichs



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **48809*05**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 48809

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Approval No.: **48809*05**

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**

Auftraggeber AUTECH GmbH & Co. KG
Ziegeleistraße 25
67105 Schifferstadt
QM-Nr.: 49 02 0241005

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
Typ X7017
Radgröße 7 J x 17 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mitten- loch-ø (mm) | Ein- press- tiefe (mm) | Rad- last (kg) | Abroll- umfang (mm) | Gültig ab Herstell- datum |
|------------|-----------------------------------|---|---------------------------------|----------------------|---------------------------|---------------------------------|
| - | X7017 LK108/Ø70-Ø60,1 Nr. 20 | 5/108/60,1 | 44 | 730 | 2080 | 3/2012 |
| - | X7017 LK108/Ø70-Ø63,4 Nr. 12 | 5/108/63,4 | 44 | 730 | 2080 | 3/2012 |
| - | X7017 LK108/Ø70-Ø65,1 Nr. 3 | 5/108/65,1 | 44 | 730 | 2080 | 3/2012 |
| - | X7017 LK108/Ø70-Ø67,1 Nr. 1 | 5/108/67,1 | 44 | 730 | 2080 | 3/2012 |
| - | X7017 LK112/Ø70-Ø57,1 Nr. 13 | 5/112/57,1 | 38 | 730 | 2080 | 3/2012 |
| - | X7017 LK112/Ø70-Ø57,1 Nr. 13 | 5/112/57,1 | 50 | 865 | 2100 | 3/2012 |
| - | X7017 LK112/Ø70-Ø66,6 Nr. 2 | 5/112/66,6 | 38 | 730 | 2080 | 3/2012 |
| - | X7017 LK112/Ø70-Ø66,6 Nr. 2 | 5/112/66,6 | 50 | 865 | 2100 | 3/2012 |
| - | X7017 LK112/Ø70-Ø66,7 Nr. 42 | 5/112/66,7 | 50 | 865 | 2100 | 3/2012 |
| - | X7017 LK114,3/Ø70-Ø56,1 Nr. 43 | 5/114,3/56,1 | 49 | 675 | 2260 | 3/2012 |
| - | X7017 LK114,3/Ø70-Ø56,6 Nr. 33 | 5/114,3/56,6 | 40 | 825 | 2100 | 9/2014 |
| - | X7017 LK114,3/Ø70-Ø60,1 Nr. 20 | 5/114,3/60,1 | 40 | 825 | 2100 | 9/2014 |
| - | X7017 LK114,3/Ø70-Ø60,1 Nr. 20 | 5/114,3/60,1 | 49 | 675 | 2260 | 3/2012 |
| - | X7017 LK114,3/Ø70-Ø64,1 Nr. 22 | 5/114,3/64,1 | 40 | 825 | 2100 | 9/2014 |
| - | X7017 LK114,3/Ø70-Ø64,1 Nr. 22 | 5/114,3/64,1 | 49 | 675 | 2260 | 3/2012 |
| - | X7017 LK114,3/Ø70-Ø66,1 Nr. 21 | 5/114,3/66,1 | 40 | 825 | 2100 | 9/2014 |
| - | X7017 LK114,3/Ø70-Ø66,1 Nr. 21 | 5/114,3/66,1 | 49 | 675 | 2260 | 3/2012 |
| - | X7017 LK114,3/Ø70-Ø66,6 Nr. 2 | 5/114,3/66,6 | 40 | 825 | 2100 | 9/2014 |
| - | X7017 LK114,3/Ø70-Ø66,6 Nr. 2 | 5/114,3/66,6 | 49 | 675 | 2260 | 3/2012 |

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mitten- loch-ø (mm) | Ein- press- tiefe (mm) | Rad- last (kg) | Abroll- umfang (mm) | Gültig ab Herstell- datum |
|------------|----------------------------------|---|---------------------------------|----------------------|---------------------------|---------------------------------|
| - | X7017 LK114,3/Ø70-Ø67,1 Nr. 1 | 5/114,3/67,1 | 40 | 825 | 2100 | 9/2014 |
| - | X7017 LK114,3/Ø70-Ø67,1 Nr. 1 | 5/114,3/67,1 | 49 | 675 | 2260 | 3/2012 |
| 34 | X7017 LK115/ohne Ring | 5/115/70,2 | 45 | 695 | 2260 | 3/2012 |
| 22 | X7017 LK118/ohne Ring | 5/118/71,1 | 40 | 840 | 2100 | 3/2012 |
| 30 | X7017 LK120/ohne Ring | 5/120/65,1 | 50 | 900 | 2110 | 3/2012 |
| 30 | X7017 LK120/ohne Ring | 5/120/65,1 | 55 | 900 | 2110 | 3/2012 |

Kennzeichnung

| | |
|-----------------------|----------------|
| KBA-Nummer | 48809 |
| Herstellerzeichen | AUTEC |
| Radtyp und Ausführung | X7017 (s.o.) |
| Radgröße | 7,0Jx17H2 |
| Einpreßtiefe | ET (s.o.) |
| Gießereikennzeichen | ww. PR; MS |
| Herstellungsdatum | Monat und Jahr |

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbe-reichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahr-zeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

| Anschluß | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) | Abrollumfang |
|----------|--------------------|--------------|--------------|
| 5/118 | 40 | 840 | 2100 |
| 5/120 | 50 | 900 | 2110 |
| 5/120 | 55 | 900 | 2110 |
| 5/112 | 38 | 730 | 2080 |
| 5/112 | 50 | 865 | 2100 |
| 5/114,3 | 40 | 825 | 2100 |
| 5/108 | 44 | 730 | 2080 |
| 5/115 | 45 | 695 | 2260 |
| 5/114,3 | 49 | 675 | 2260 |

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

| Anschluß | Reifengröße | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) |
|------------|-------------|--------------------|--------------|
| 5/114,3 | 195/40R17 | 49 | 695 |
| 5/114,3 | 195/40R17 | 40 | 825 |
| 5/108 | 195/40R17 | 44 | 800 |
| 5/112 | 195/40R17 | 50 | 865 |
| 5/118/71,1 | 195/40R17 | 40 | 840 |
| 5/120/65,1 | 195/40R17 | 55 | 900 |

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

| Anschluß | Reifengröße | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) |
|----------|-------------|--------------------|--------------|
| 5/120 | 275/70R17 | 55 | 900 |
| 5/112 | 275/70R17 | 50 | 900 |

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 10,275 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim bei der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH ab April 2012 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen


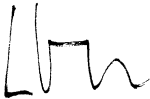
| | | |
|------------------------|-------------------|------------|
| Beschreibung | - | 13.03.2012 |
| | mit Änderung vom | 01.07.2013 |
| Radzeichnung Blatt 1-3 | PR-491-17X7.0 | 17.01.2012 |
| Radzeichnung Blatt 1-3 | W-606770-2405A-00 | 08.02.2013 |
| | mit Änderung vom | 26.02.2013 |
| Zubehörheft | AUTECH-Z-001 | 06.08.2004 |
| | mit Änderung vom | 22.06.2016 |
| Verwendungen | Anlage 1 bis 25 | |

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 4.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 30. Juni 2016



Coen

00252829.DOC

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,0Jx17H2 Typ X7017
AUTEC GmbH & Co. KG

Auftraggeber AUTEC GmbH & Co. KG
Ziegeleistraße 25
67105 Schifferstadt
QM-Nr.: 49 02 0241005

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
Typ X7017
Radgröße 7,0Jx17H2
Zentrierart Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mit-tenloch-ø (mm) | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) | Abrollumfang (mm) |
|------------|---------------------------------|---|--------------------|--------------|-------------------|
| - | X7017 LK112/Ø70-Ø57,1 Nr. 13 | 5/112/57,1 | 38 | 730 | 2080 |

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 48809
Herstellerzeichen AUTEC
Radtyp und Ausführung X7017 (s.o.)
Radgröße 7,0Jx17H2
Einpresstiefe ET (s.o.)
Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

| Nr. | Art der Befestigungsmittel | Bund | Anzugsmoment (Nm) | Schaftlänge (mm) |
|-----|----------------------------|-----------|-------------------|------------------|
| S02 | Schraube M14x1,5 | Kegel 60° | 120 | 28 |
| S03 | Schraube M14x1,5 | Kegel 60° | 140 | 28 |
| S04 | Schraube M14x1,5 | Kegel 60° | 120 | 30 |
| S05 | Schraube M14x1,5 | Kegel 60° | 140 | 30 |
| S06 | Schraube M14x1,5 | Kegel 60° | 120 | 33 |
| S07 | Schraube M14x1,5 | Kegel 60° | 170 | 30 |
| S08 | Schraube M14x1,5 | Kegel 60° | 140 | 33 |

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Audi
Ford
Seat
Skoda
Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise | Auflagen und Hinweise |
|--|------------|-----------|---|--|
| Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine - Cabrio | 77-135 | 205/50R17 | | A12 A16 A21 A57 Cbo F24 Lim S06 |
| | 77-135 | 215/45R17 | | |
| | 77-135 | 225/45R17 | | |
| Audi A3 Cabriolet 8P e1*2001/116*0456*.. | 75-147 | 205/50R17 | K1c K56 | A01 A12 A16 A21 A58 B03 Cbo V17 S02 |
| | 75-147 | 215/45R17 | K1a K1b K56 T87 T88 | |
| | 75-147 | 225/45R17 | K1c K56 | |
| Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0418*.. | 184-195 | 205/50R17 | K1c K56 M+S | A01 A12 A16 A21 Flh S02 |
| | 184-195 | 215/45R17 | K1a K1b K56 M+S T88 T91 | |
| | 184-195 | 225/45R17 | K1c K56 M+S | |
| Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA, 8PB e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0241*.. e1*2001/116*0418*.. e13*2007/46*1082*.. | 66-147 | 205/50R17 | K1c K56 | A01 A12 A16 A21 B03 Flh V17 S02 |
| | 66-147 | 215/45R17 | K1a K1b K56 T87 T88 | |
| | 66-147 | 225/45R17 | K1c K56 | |
| Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. | 77-135 | 205/50R17 | A01 K1a K2b K3a K6g K8h | A12 A16 A21 A57 F24 Flh V00 V17 S06 |
| | 77-135 | 215/45R17 | | |
| | 77-135 | 225/45R17 | A01 K1a K2b K3a K6g K8h | |
| Audi A4 8E e1*98/14*0151*.. e1*2001/116*0151*.. | 74-140 | 205/50R17 | R37 T89 T93 | A12 A16 A21 B03 Car Lim V17 W20 S02 |
| | 74-162 | 205/50R17 | M+S T89 T93 | |
| | 74-162 | 215/45R17 | R37 T87 T88 T91 | |
| | 74-162 | 225/45R17 | T90 T91 | |
| | 74-162 | 235/45R17 | R70 | |
| Audi A4 B5 e1*93/81*0013*.. e1*98/14*0013*.. | 55-169 | 205/50R17 | | A12 A16 A21 Au7 Car Lim V17 S02 |
| | 55-169 | 215/45R17 | T87 T88 T91 | |
| | 55-169 | 225/45R17 | A01 K46 K56 | |
| Audi A4 QB6 e1*2001/116*0243*.. | 162 | 205/50R17 | M+S T89 T93 | A12 A16 A21 B03 Car Cbo Lim V17 W20 S02 |
| | 162 | 215/45R17 | R37 T88 T91 | |
| | 162 | 225/45R17 | T90 T91 | |
| | 162 | 235/45R17 | R70 | |
| Audi A4 Cabriolet 8H e1*98/14*0177*.. e1*2001/116*0177*.. | 96-147 | 205/50R17 | R37 T89 T93 | A12 A16 A21 B03 Cbo V17 W20 S02 |
| | 96-162 | 205/50R17 | M+S T89 T93 | |
| | 96-162 | 215/45R17 | R37 T88 T91 | |
| | 96-162 | 225/45R17 | T90 T91 T93 | |
| | 96-162 | 235/45R17 | R70 | |
| Audi A4 S4 8E,8H,QB6 e1*98/14,2001/116* 0151,0177,0243*.. | 253 | 215/50R17 | M+S R09 T93 T95 | A13 A16 A21 Car Cbo Lim S02 |
| | 253 | 225/45R17 | M+S T91 T93 | |
| Audi A6 4B e1*96/27, 98/14, 2001/116*0051*.. | 162-184 | 205/50R17 | A01 K1a K46 M+S T89 T93 | A12 A16 A21 Au9 B03 Car Lim V17 X27 S02 |
| | 81-142 | 205/50R17 | A01 K1a K46 T89 T93 | |
| | 81-184 | 215/45R17 | T87 T88 T91 | |
| | 81-184 | 225/45R17 | A01 K1a K46 T90 T91 T93 | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise | Auflagen und Hinweise |
|--|------------|-----------|---|---|
| Audi A6 -/Avant 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.. e1*2001/116*0276*.. e13*2007/46*1080*.. | 89-140 | 225/50R17 | R37 | A12 A16 A21 B03 Car Lim NBF X27 S02 |
| | 89-257 | 225/50R17 | M+S | |
| Audi A6 Allroad 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.. e13*2007/46*1080*.. | 120-257 | 215/55R17 | A13 M+S T94 | A16 A21 X28 S02 |
| | 120-257 | 225/55R17 | A12 M+S | |
| Audi A8 D2 G850, e1*93/81*0005*.. e1*98/14*0005*.. | 110-250 | 225/55R17 | R35 | A12 A16 A21 A8b B03 NBF S04 |
| Audi Q3 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*.. e13*2007/46*1163*.. | 88-162 | 215/55R17 | A33 | A16 A21 A57 V00 V17 S08 |
| | 88-162 | 215/60R17 | A33 | |
| | 88-162 | 225/50R17 | A12 | |
| | 88-162 | 225/55R17 | A12 | |
| | 88-162 | 235/50R17 | A12 | |
| | 88-162 | 235/55R17 | A12 | |
| | 88-162 | 245/50R17 | A12 | |
| Audi Q3 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*.. e13*2007/46*1163*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen | 88-162 | 215/55R17 | A33 | A16 A21 A57 KMV V00 V17 S08 |
| | 88-162 | 215/60R17 | A33 | |
| | 88-162 | 225/50R17 | A12 | |
| | 88-162 | 225/55R17 | A12 | |
| | 88-162 | 235/50R17 | A12 | |
| | 88-162 | 235/55R17 | A12 | |
| | 88-162 | 245/50R17 | A12 | |
| Audi S3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine - Cabrio | 206-221 | 205/50R17 | M+S | A12 A16 A21 A56 Cbo F24 Lim S06 |
| | 206-221 | 215/45R17 | M+S | |
| | 206-221 | 225/45R17 | M+S | |
| Audi S3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. | 206-221 | 205/50R17 | A01 K1a K2b K3a K6g K8h M+S | A12 A16 A21 A56 F24 Flh S06 |
| | 206-221 | 215/45R17 | M+S | |
| | 206-221 | 225/45R17 | A01 K1a K2b K3a K6g K8h M+S | |
| Audi TT 8J e1*2001/116* 0369*00-16; 0374*00-01; 0375*00 | 118-200 | 225/50R17 | A12 K46 K56 M+S | A01 A16 A21 A57 B03 Cbo S04 |
| Audi TT 8J e1*2001/116* 0369*17-.. ab MJ 2015 (8S) | 132-169 | 225/50R17 | M+S | A12 A16 A21 A57 Cbo Cpe S04 |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|--|
| Ford Galaxy (I) WGR e1*93/81,95/54, 2001/116*0024*.. | 66-150 | 225/45R17 | K2b K46 K56 T91 T94 | A01 A12 A16 |
| | 66-150 | 235/45R17 | K1a K2c K42 K46 K56 R70 T93 T94 T97 | A21 S07 |
| Seat Alhambra 7MS e1*95/54, 98/14, 2001/116*0036*.. | 66-150 | 225/45R17 | K2b K46 K56 T91 T94 | A01 A12 A16 |
| | 66-150 | 235/45R17 | K1a K2c K42 K46 K56 R70 T93 T94 T97 | A21 S07 |
| Seat Alhambra 7N e1*2007/46*0402*..; e1*2007/46*0435*.. - incl- Facelift 2015 | 85-162 | 205/55R17 | A13 T95 | A16 A21 A57 S08 |
| | 85-162 | 215/50R17 | A33 T95 | |
| | 85-162 | 215/55R17 | A33 T94 T98 | |
| | 85-162 | 225/50R17 | A12 T94 T98 | |
| | 85-162 | 235/50R17 | A01 A12 K2b | |
| Seat Altea / Toledo 5P, 5PN e9*2001/116*0050*..; e9*2007/46*0012*.. | 63-155 | 205/50R17 | K1c T89 T93 | A01 A12 A16 A21 A60 Flh KOV SeF Sth V17 S02 |
| | 63-155 | 215/45R17 | K1c T87 T88 T91 | |
| | 63-155 | 225/45R17 | K1c | |
| Seat Exeo / Exeo ST 3R, 3RN e9*2001/116*0072*.., e9*2007/46*0011*.. | 75-125 | 205/50R17 | A90 | A16 A21 A58 B03 Car Lim V17 W20 S04 |
| | 75-125 | 215/45R17 | A33 T87 T88 T91 | |
| | 75-125 | 225/45R17 | A90 | |
| Seat Leon 1P, 1PN e9*2001/116*0052*..; e9*2007/46*0013*.. | 63-155 | 205/50R17 | K1a K1b K27 K2b R37 | A01 A12 A16 A21 A58 Flh V17 S02 |
| | 63-155 | 215/45R17 | K1a K2b R37 | |
| | 63-195 | 225/45R17 | K1a K1b K27 K2b | |
| Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*.. | 81-135 | 205/50R17 | A01 K1a K2b K6j | A12 A16 A21 Car F24 Flh KOV V00 V17 S06 |
| | 81-135 | 215/45R17 | | |
| | 81-135 | 225/45R17 | A01 K1a K2b K6j | |
| Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*.. | 63 - 110 | 205/50R17 | A01 K1a K2b | A12 A16 A21 A58 Car F23 Flh KOV V17 S06 |
| | 63 - 110 | 215/45R17 | | |
| | 63 - 110 | 225/45R17 | A01 K1a K2b | |
| | | | | |
| Seat Leon Cupra 5F e9*2007/46*0094*.. | 195,206 | 205/50R17 | A01 K1a K2b K6j | A12 A16 A21 A58 BW7 Car F24 Flh V17 S06 |
| | 195,206 | 205/50R17 | A01 K1v K2h K6j | |
| | 195,206 | 215/45R17 | | |
| | 195-213 | 225/45R17 | A01 K1a K2b K6j | |
| | 195-213 | 225/45R17 | A01 K1v K2h K6j | |
| Seat Leon X-Perience 5F e9*2007/46*0094*.. | 81-135 | 205/50R17 | K6j K6y | A01 A12 A16 A21 A57 Car F24 KMV S06 |
| | 81-135 | 205/55R17 | K6j K6y | |
| | 81-135 | 215/50R17 | K6g K6i K6j K6y K8h | |
| | 81-135 | 225/45R17 | K6j K6y | |
| | 81-135 | 225/50R17 | K1a K3c K5b K6g K6i K6j K6y K8h | |
| Skoda Octavia (II) 1Z e11*2001/116*0230*..; e11*2007/46*0012*.. | 55-118 | 205/50R17 | K1a R37 T89 T93 | A01 A12 A16 A21 Car Lim Npf V17 S02 |
| | 55-118 | 215/45R17 | K1a R37 T88 T91 | |
| | 55-147 | 205/50R17 | K1a M+S | |
| | 55-147 | 215/45R17 | K1a M+S T91 | |
| | 55-147 | 225/45R17 | K1a | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise | Auflagen und Hinweise |
|--|------------|-----------|---|---|
| Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46*0243*..; e11*2007/46*0244*.. | 63-110 | 205/50R17 | | A12 A16 A21 A58 Car F23 Lim Npf S06 |
| | 63-110 | 215/45R17 | | |
| | 63-110 | 225/45R17 | | |
| Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46*0243*.. | 77-162 | 205/50R17 | R37 | A12 A16 A21 A57 Car F24 Lim Npf S06 |
| | 77-162 | 215/45R17 | R37 | |
| | 77-162 | 225/45R17 | R37 | |
| | 77-169 | 205/50R17 | M+S | |
| | 77-169 | 215/45R17 | M+S | |
| | 77-169 | 225/45R17 | M+S | |
| Skoda Octavia Scout (II) 1Z e11*2001/116* 0230*21-..; e11*2007/46*0012*.. | 103-118 | 205/50R17 | K1a M+S T93 | A01 A12 A16 A21 A56 Car KMV S02 |
| | 103-118 | 225/45R17 | K1a M+S T91 | |
| | 103-118 | 225/50R17 | K1c K56 | |
| Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46*0243*.. | 110-135 | 205/50R17 | A91 M+S | A16 A21 A56 Car F24 S06 |
| | 110-135 | 205/55R17 | A12 M+S | |
| | 110-135 | 215/50R17 | A12 M+S | |
| | 110-135 | 225/45R17 | A91 M+S | |
| | 110-135 | 225/50R17 | A12 | |
| Skoda Superb (I) 3U e11*98/14*0187*.. | 74-142 | 205/50R17 | R37 T89 T93 | A12 A16 A21 A58 Lim V17 S02 |
| | 74-142 | 215/45R17 | R37 T87 T88 T91 | |
| | 74-142 | 225/45R17 | T90 T91 | |
| Skoda Superb (II) 3T e11*2001/116* 0326*00-31; e11*2007/46* 0014*00-21 | 77-147 | 205/50R17 | T93 | A12 A16 A21 Car Lim V17 S06 |
| | 77-191 | 205/50R17 | M+S T93 | |
| | 77-191 | 225/45R17 | T94 | |
| Skoda Superb (III) 3T e11*2001/116* 0326*32-..; e11*2007/46* 0014*22-.. | 88-206 | 215/50R17 | A90 | A16 A21 A57 Car Lim V00 V17 S08 |
| | 88-206 | 215/55R17 | A90 | |
| | 88-206 | 225/50R17 | A12 | |
| | 88-206 | 235/50R17 | A12 | |
| Skoda Yeti 5L e11*2007/46*0010*.., e11*2007/46*0034*.. | 77-125 | 205/50R17 | M+S T89 T93 | A12 A16 A21 A57 S02 |
| | 77-125 | 205/55R17 | M+S T91 T95 | |
| | 77-125 | 215/50R17 | T90 T91 T93 | |
| | 77-125 | 225/45R17 | T90 T91 T93 | |
| | 77-125 | 225/50R17 | A01 K1a K1b K2b | |
| VW Beetle, /Cabrio (II) 16 e1*2007/46*0539*.. | 77-162 | 205/55R17 | A90 R37 | A16 A21 A58 Cbo Flh S06 |
| | 77-162 | 215/50R17 | A12 | |
| | 77-162 | 215/55R17 | A12 | |
| | 77-162 | 225/50R17 | A01 A12 K1a K1b | |
| | 77-162 | 235/50R17 | A01 A12 K1c K2b K3a K3c | |

Anlage 1 zum Gutachten Nr. **55046312** (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,0Jx17H2 Typ X7017
AUTECH GmbH & Co. KG

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise | Auflagen und Hinweise |
|--|------------|-----------|---|--|
| VW Bus (T4) 7DB e1*96/79*0067*.. e1*98/14*0067*.. | 50-103 | 225/55R17 | G01 K1c K2b K41 T01 T97 146 | A01 A12 A16 A21 K34 K42 S07 |
| | 50-103 | 235/45R17 | K1c K2b K41 R70 T94 T97 154 | |
| | 50-103 | 235/50R17 | K1c K2b K41 K44 T00 T96 149 | |
| | 50-103 | 245/45R17 | K1c K2b K41 K44 R70 T95 T99 152 | |
| VW Bus (T4) 7DZ e1*97/27*0095*.. e1*98/14*0095*.. | 65-150 | 225/55R17 | G67 K41 K42 T97 146 | A01 A12 A16 A21 K34 S07 |
| | 65-150 | 235/45R17 | R70 T97 154 | |
| | 65-150 | 235/50R17 | K1c K2b K41 K42 K44 T00 T96 149 | |
| | 65-150 | 245/45R17 | K1c K2b K41 K42 K44 R70 T95 T99 152 | |
| VW Bus (T4) California 7DZA e1*98/14P0143*.. | 111-150 | 245/45R17 | K1c K2b K41 K42 K44 R70 T99 152 | A01 A12 A16 A21 K34 S07 |
| VW Bus (T4), Trans- porter 70X0.., 70X1.. F514, 519, 521, 576, F657, G206,213-214, G284, 340, 461-462 | 44-81 | 225/55R17 | G01 K41 T01 T97 146 | A01 A12 A16 A21 K1a K2b K34 S07 |
| | 44-81 | 235/45R17 | R70 T93 T94 T97 154 | |
| | 44-81 | 235/50R17 | K41 K42 T00 T96 149 | |
| | 44-81 | 245/45R17 | K41 K42 R70 T95 T99 152 | |
| VW Bus (T4), Trans- porter 70X02.., 70X12.. H297-300, 304, 306, H322-327 | 50-103 | 225/55R17 | G01 K41 T01 T97 146 | A01 A12 A16 A21 K1c K2c K34 K42 S07 |
| | 50-103 | 235/45R17 | K41 R70 T93 T94 T97 154 | |
| | 50-103 | 235/50R17 | K41 K44 T00 T96 149 | |
| | 50-103 | 245/45R17 | K41 K44 T95 T99 152 | |
| VW Bus (T4), Trans- porter 7DW, 7DWA e1*96/79, 98/14* 0066,0120*.. | 50-103 | 225/55R17 | G01 K1c K2b K41 T01 T97 146 | A01 A12 A16 A21 K34 K42 S07 |
| | 50-103 | 235/45R17 | K1c K2b K41 R70 T97 154 | |
| | 50-103 | 235/50R17 | K1c K2b K41 K44 T00 149 | |
| | 50-103 | 245/45R17 | K1c K2b K41 K44 R70 T99 152 | |
| VW Caddy (III) 2K, 2KN e1*2001/116* 0252*00-41; e1*2007/46* 0217*00-19; L320 - incl. MJ 2011 | 51-125 | 205/50R17 | K1c K2b T89 T93 | A01 A12 A16 A21 A57 A59 V00 V17 S02 |
| | 51-125 | 215/45R17 | K1c K2b T87 T91 | |
| | 51-125 | 225/45R17 | K1c K2b T91 T94 | |
| VW Caddy (III) Maxi 2K, 2KN e1*2001/116* 0252*00-41; e1*2007/46* 0217*00-19; L320 - incl. MJ 2011 | 62-125 | 205/50R17 | K1c K2b T89 T93 | A01 A12 A16 A21 A57 A67 K34 V00 V17 S02 |
| | 62-125 | 215/45R17 | K1c K2b T87 T91 | |
| | 62-125 | 225/45R17 | K1c K2b T91 T94 | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|---------------------------------------|
| VW Cross Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*00-35; e1*2007/46* 0357*00-13; e1*2007/46*0506*.. - incl. Facelift 2011 | 75-130 | 205/50R17 | M+S T89 T93 | A12 A16 A21 KMV V17 S02 |
| | 75-130 | 215/50R17 | A01 K1a M+S | |
| | 75-130 | 225/45R17 | M+S | |
| VW E-Golf (VII) AU e1*2007/46*0623*10-.. (24,2 kWh-Batterie) | 85 | 205/50R17 | A01 K1a K2b K3c | A12 A16 A21 A58 F24 Flh V17 S06 |
| | 85 | 215/45R17 | | |
| | 85 | 225/45R17 | A01 K1a K2b K3c | |
| VW E-Golf (VII) AU e1*2007/46*0623*10-.. (24,2 kWh-Batterie) | 85 | 205/50R17 | A01 K1a K2b K3c | A12 A16 A21 A58 F23 Flh V17 S06 |
| | 85 | 215/45R17 | | |
| | 85 | 225/45R17 | A01 K1a K2b K3c | |
| VW EOS 1F e1*2001/116*0349*.. - incl. Facelift 2011 | 85-184 | 205/50R17 | A12 R37 | A16 A21 A58 B03 Cbo V17 S04 |
| | 85-184 | 215/45R17 | A13 R37 T87 T88 | |
| | 85-184 | 215/50R17 | A01 A12 K2b K46 K56 | |
| | 85-184 | 225/45R17 | A12 | |
| | 85-184 | 235/45R17 | A01 A12 K2b K46 K56 R70 | |
| | 85-191 | 205/50R17 | A12 M+S | |
| | 85-191 | 215/45R17 | A13 M+S T87 T88 | |
| | 85-191 | 215/50R17 | A01 A12 K2b K46 K56 M+S | |
| VW Golf (V) 1K e1*2001/116* 0242*00-24 | 55-169 | 205/50R17 | K1c R37 | A01 A12 A16 A21 Flh V17 S02 |
| | 55-169 | 215/45R17 | K1c R37 T87 T88 | |
| | 55-184 | 205/50R17 | K1c M+S | |
| | 55-184 | 215/45R17 | K1c M+S T87 T88 | |
| | 55-184 | 225/45R17 | K1c | |
| VW Golf (V) Variant 1KM e1*2001/116* 0328*00-14 | 59-147 | 205/50R17 | K1c K27 K2b K44 K46 K56 | A01 A12 A16 A21 A58 Car V17 S02 |
| | 59-147 | 215/45R17 | K1a K1b K2b K56 | |
| | 59-147 | 225/45R17 | K1c K27 K2b K44 K46 K56 | |
| VW Golf (VI) 1K e1*2001/116 *0242*25-..; e1*2007/46*0490*.. - Fließheck/Cabrio | 59-173 | 205/50R17 | K1c K2b K3a K6g K8d | A01 A12 A16 A21 Cbo Flh V17 S02 |
| | 59-173 | 215/45R17 | K1a K2b T87 T91 | |
| | 59-173 | 225/45R17 | K1c K2b K3a K6g K8d | |
| VW Golf (VI) Variant 1KM e1*2001/116*0328*.. e1*2007/46*0492*.. | 59-118 | 205/50R17 | K1c K2b K3a K6h K8d | A01 A12 A16 A21 Car V17 S02 |
| | 59-118 | 215/45R17 | K1a K2b K6g T87 T88 | |
| | 59-118 | 225/45R17 | K1c K2b K3a K6h K8d | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|--|
| VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K e1*2007/46*0623*.. e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46*0490*05-.. | 63 - 169 | 205/50R17 | A01 K1a K2b K3c | A12 A16 A21 A57 Car F24 Flh KOV NoE V00 V17 S06 |
| | 63 - 169 | 215/45R17 | | |
| | 63 - 169 | 225/45R17 | A01 K1a K2b K3c | |
| | 63-195 | 205/50R17 | A01 K1a K2b K3c M+S | |
| | 63-195 | 215/45R17 | M+S | |
| VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K e1*2007/46*0623*.. e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46*0490*05-.. | 63 - 90 | 205/50R17 | A01 K1a K2b K3c | A12 A16 A21 A58 Car F23 Flh KOV NoE V17 S06 |
| | 63 - 90 | 215/45R17 | | |
| | 63 - 90 | 225/45R17 | A01 K1a K2b K3c | |
| VW Golf (VII) GTE Hybrid AU e1*2007/46*0623*11-.. | 110 | 205/50R17 | A01 K1a K2b K3c | A12 A16 A21 A58 F24 Flh V17 S06 |
| | 110 | 215/45R17 | | |
| | 110 | 225/45R17 | A01 K1a K2b K3c | |
| VW Golf Alltrack (VII) AUV e1*2007/46*0627*.. | 81-135 | 205/50R17 | A13 | A16 A21 A56 Car F24 KMV S06 |
| | 81-135 | 205/55R17 | A12 | |
| | 81-135 | 215/50R17 | A01 A12 K6g K6i K6w K8e | |
| | 81-135 | 225/45R17 | A33 | |
| | 81-135 | 225/50R17 | A01 A12 K1a K3b K6g K6i K6w K8e | |
| VW Golf Plus 1KP e1*2001/116*0304*.. e1*2007/46*0491*.. | 55-125 | 205/50R17 | K1a K1b K27 K2b K44 K56 | A01 A12 A16 A21 A58 Flh V17 S02 |
| | 55-125 | 215/45R17 | K1a K1b K2b K56 T87 T88 T91 | |
| | 55-125 | 225/45R17 | K1a K1b K27 K2b K44 K56 | |
| VW Golf R (VI) 1K e1*2001/116 *0242*33-.. | 188-199 | 205/50R17 | A01 K1c K2b K3a K6g K8d | A12 A16 A21 Cbo Flh V17 S02 |
| | 188-199 | 215/45R17 | T87 T88 | |
| | 188-199 | 225/45R17 | A01 K1c K2b K3a K6g K8d | |
| VW Golf R (VII) AU e1*2007/46*0623*.. | 206, 221 | 205/50R17 | A01 K1a K2b K3c | A12 A16 A21 A56 F24 Flh S06 |
| | 206, 221 | 215/45R17 | | |
| | 206, 221 | 225/45R17 | A01 K1a K2b K3c | |
| VW Golf R Variant(VII) AUV e1*2007/46*0627*.. | 221 | 205/50R17 | A01 K1a K2b K3c M+S | A12 A16 A21 A56 Car F24 S06 |
| | 221 | 215/45R17 | M+S | |
| | 221 | 225/45R17 | A01 K1a K2b K3c M+S | |
| VW Golf Sportsvan AUV e1*2007/46*0627*.. | 92, 110 | 205/50R17 | A01 K1a K2b K3c | A12 A16 A21 A57 F24 Flh V00 V17 S06 |
| | 92, 110 | 215/45R17 | | |
| | 92, 110 | 225/45R17 | A01 K1a K2b K3c | |
| VW Golf Sportsvan AUV e1*2007/46*0627*.. | 63-85 | 205/50R17 | A01 K1a K2b K3c K8g | A12 A16 A21 A58 F23 Flh V17 S06 |
| | 63-85 | 215/45R17 | | |
| | 63-85 | 225/45R17 | A01 K1a K2b K3c K8g | |
| VW Jetta 16, 16H e1*2007/46*0539*.. e1*2007/46*0584*.. | 77 - 155 | 205/50R17 | K1c K2b K3a K6g K8e | A01 A12 A16 A21 A58 Sth S06 |
| | 77 - 155 | 215/45R17 | K1a K1b K2b | |
| | 77 - 155 | 225/45R17 | K1c K2b K3a K6g K8e | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|---|
| VW Jetta 1KM e1*2001/116*0328*.. | 66-147 | 205/50R17 | K1c K27 K2b K44 K46 K56 | A01 A12 A16 A21 A58 Sth V17 S02 |
| | 66-147 | 215/45R17 | K1a K1b K2b K56 | |
| | 66-147 | 225/45R17 | K1c K27 K2b K44 K46 K56 | |
| VW Passat 3B e1*95/54*0043*.. e1*98/14*0043*.. | 66-142 | 205/50R17 | A01 K46 | A12 A16 A21 Car Lim V17 S02 |
| | 66-142 | 215/45R17 | T87 T88 T89 | |
| | 66-142 | 225/45R17 | A01 K46 | |
| VW Passat 3BG e1*98/14*0157*.. e1*2001/116*0157*.. | 74-142 | 205/50R17 | R37 T89 T93 | A12 A16 A21 Car Lim V17 S02 |
| | 74-142 | 215/45R17 | R37 T87 T88 T91 | |
| | 74-142 | 225/45R17 | T90 | |
| VW Passat 3C e1*2001/116* 0307*00-23 | 75-147 | 205/50R17 | A01 A12 K46 K56 R37 | A16 A21 Lim V17 S02 |
| | 75-147 | 215/45R17 | A13 R37 T87 T88 T91 | |
| | 75-147 | 215/50R17 | A01 A12 K1a K46 K56 | |
| | 75-147 | 225/45R17 | A01 A12 K46 K56 | |
| | 75-147 | 235/45R17 | A01 A12 K1a K46 K56 R70 | |
| VW Passat 3C e1*2001/116* 0307*00-23 | 184 | 205/50R17 | A01 A12 K46 K56 M+S | A16 A21 Lim V17 S02 |
| | 184 | 215/45R17 | A13 M+S T87 T88 T91 | |
| | 184 | 215/50R17 | A01 A12 K1a K46 K56 M+S | |
| | 184 | 225/45R17 | A01 A12 K46 K56 M+S | |
| | 184 | 235/45R17 | A01 A12 K1a K46 K56 M+S R70 | |
| VW Passat 3C e1*2001/116* 0307*37-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G) | 88-206 | 215/50R17 | A91 | A16 A21 A57 Car Lim V00 V17 VoA S03 |
| | 88-206 | 215/55R17 | A91 | |
| | 88-206 | 225/50R17 | A12 | |
| | 88-206 | 235/50R17 | A01 A12 K8h | |
| VW Passat 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - ab MJ 2011 | 77-155 | 205/50R17 | A33 T89 T93 | A16 A21 Car Lim V17 VoA S02 |
| | 77-155 | 215/45R17 | A13 T87 T91 | |
| | 77-155 | 215/50R17 | A01 A12 K1a K2b T91 T95 | |
| | 77-155 | 225/45R17 | A12 T91 T94 | |
| VW Passat 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - mit Radhaus- Ver- breiterungen - ab MJ 2011 | 77-155 | 205/50R17 | A33 T89 T93 | A16 A21 Car KVM Lim V17 VoA S02 |
| | 77-155 | 215/45R17 | A13 T87 T91 | |
| | 77-155 | 215/50R17 | A12 T91 T95 | |
| | 77-155 | 225/45R17 | A12 T91 T94 | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise | Auflagen und Hinweise |
|--|------------|-----------|---|---------------------------------------|
| VW Passat Alltrack 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10; 0547*00-03 - mit Radhaus- Ver- breiterungen | 103-155 | 205/50R17 | A13 M+S T89 T93 | A16 A21 A56 Car KMV S02 |
| | 103-155 | 205/55R17 | A12 M+S T91 T95 | |
| | 103-155 | 215/50R17 | A12 M+S T91 T95 | |
| | 103-155 | 225/45R17 | A13 M+S T91 T94 | |
| | 103-155 | 225/50R17 | A01 A12 K6g | |
| VW Passat CC / CC 3CC e1*2001/116*0468*.. - incl. Modell 2012 | 100-220 | 205/50R17 | A90 T89 T93 | A16 A21 V17 S02 |
| | 100-220 | 215/45R17 | A90 M+S T87 T91 | |
| | 100-220 | 215/50R17 | A12 | |
| | 100-220 | 225/45R17 | A90 | |
| VW Passat Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23 | 184 | 205/50R17 | A12 M+S T93 | A16 A21 Car S02 |
| | 184 | 215/45R17 | A13 M+S T91 | |
| | 184 | 215/50R17 | A01 A12 K1a K2b K46 K56 M+S T91 | |
| | 184 | 225/45R17 | A12 M+S T91 | |
| | 184 | 235/45R17 | A01 A12 K1a K2b K46 K56 M+S R70 | |
| VW Passat Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23 | 75-147 | 205/50R17 | A12 R37 T89 T93 | A16 A21 Car V17 S02 |
| | 75-147 | 215/45R17 | A13 R37 T87 T88 T91 | |
| | 75-147 | 215/50R17 | A01 A12 K1a K2b K46 K56 T90 | |
| | 75-147 | 225/45R17 | A12 T90 | |
| | 75-147 | 235/45R17 | A01 A12 K1a K2b K46 K56 R70 | |
| VW Passat W8 3BS e1*98/14*0173*.. e1*2001/116*0173*.. | 202 | 205/50R17 | M+S T93 | A16 A21 A30 B03 B11 Car Lim S02 |
| | 202 | 215/45R17 | M+S T91 | |
| | 202 | 225/45R17 | M+S T90 T91 | |
| VW Scirocco 13 e1*2001/116*0471*.. - incl. Facelift 2015 | 90-155 | 205/50R17 | A13 | A16 A21 A58 Cpe S06 |
| | 90-155 | 215/45R17 | A13 | |
| | 90-155 | 215/50R17 | A12 | |
| | 90-162 | 205/50R17 | A13 M+S | |
| | 90-162 | 215/45R17 | A13 M+S | |
| | 90-162 | 215/50R17 | A12 M+S | |
| | 90-162 | 225/45R17 | A13 | |
| VW Scirocco R 13 e1*2001/116*0471*.. - incl. Facelift 2015 | 188-206 | 205/50R17 | A13 M+S | A16 A21 A58 Cpe S06 |
| | 188-206 | 215/45R17 | A13 M+S | |
| | 188-206 | 215/50R17 | A12 M+S | |
| | 188-206 | 225/45R17 | A13 | |
| VW Sharan 7M e1*93/81,95/54, 98/14,2001/116 *0023*.. | 66-150 | 225/45R17 | K2b K46 K56 T91 T94 | A01 A12 A16 A21 S07 |
| | 66-150 | 235/45R17 | K1a K2c K42 K46 K56 R70 T93 T94 T97 | |
| VW Sharan 7N e1*2007/46*0401*.. e1*2007/46*0434*.. - incl. Facelift 2015 | 85-162 | 205/55R17 | A13 T95 | A16 A21 A57 S08 |
| | 85-162 | 215/50R17 | A33 T95 | |
| | 85-162 | 215/55R17 | A33 T94 T98 | |
| | 85-162 | 225/50R17 | A12 T94 T98 | |
| | 85-162 | 235/50R17 | A01 A12 K2b | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|---------------------------------------|
| VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-23; e1*2007/46* 0487*00-14 - incl. Facelift 2011 - mit Radhaus- Verbreiterungen | 81-155 | 215/60R17 | A13 | A16 A21 KMV S08 |
| | 81-155 | 225/55R17 | A13 | |
| | 81-155 | 235/55R17 | A12 | |
| | 81-155 | 245/50R17 | A12 | |
| | 81-155 | 255/50R17 | A12 | |
| VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*11-23; e1*2007/46* 0487*02-14 - ab Facelift 2011 | 81-155 | 215/60R17 | A13 | A16 A21 S08 |
| | 81-155 | 225/55R17 | A13 | |
| | 81-155 | 235/55R17 | A12 | |
| | 81-155 | 245/50R17 | A01 A12 K1a K1b K2b | |
| | 81-155 | 255/50R17 | A01 A12 K1c K2b | |
| VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-10; e1*2007/46* 0487*00-01 | 81-155 | 215/60R17 | A13 | A16 A21 S08 |
| | 81-155 | 225/55R17 | A13 | |
| | 81-155 | 235/55R17 | A01 A12 K2b | |
| | 81-155 | 245/50R17 | A01 A12 K1a K1b K2b | |
| | 81-155 | 255/50R17 | A01 A12 K1c K2b | |
| VW Tiguan (II) 5N e1*2001/116* 0450*24-.. - ab Modell 2016 | 85-140 | 215/65R17 | A13 | A16 A21 A57 KOV S08 |
| | 85-140 | 225/60R17 | A91 | |
| | 85-140 | 225/65R17 | A12 | |
| | 85-140 | 235/60R17 | A12 | |
| | 85-140 | 245/55R17 | A12 | |
| VW Tiguan (II) R-Line 5N e1*2001/116* 0450*24-.. - ab Modell 2016 - mit Radhaus- Verbreiterungen | 85-140 | 215/65R17 | A13 | A16 A21 A57 KMV S08 |
| | 85-140 | 225/60R17 | A91 | |
| | 85-140 | 225/65R17 | A12 | |
| | 85-140 | 235/60R17 | A12 | |
| | 85-140 | 245/55R17 | A12 | |
| VW Touran (I) 1T e1*2001/116* 0211*00-22; e1*2007/46* 0357*00-01 | 66-125 | 205/50R17 | K1c K2b T89 T93 | A01 A12 A16 A21 A58 Npf V17 S02 |
| | 66-125 | 215/45R17 | K1c K2b T87 T91 | |
| | 66-125 | 225/45R17 | K1c K2b | |
| VW Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*23-35; e1*2007/46* 0357*02-13; e1*2007/46*0506*.. ab MJ 2011 | 66-130 | 205/50R17 | K1c K2b T89 T93 | A01 A12 A16 A21 A58 Npf V17 S02 |
| | 66-130 | 215/45R17 | K1a K2b T91 | |
| | 66-130 | 225/45R17 | K1c K2b | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|--|------------|-----------|--------------------------------------|-----------------------------------|
| VW Touran (II) 1T e1*2001/116* 0211*36-..; e1*2007/46*0357*14-.. ab MJ 2016 | 81-140 | 205/55R17 | K1a K2b K6g | A01 A12 A16 A21 A58 V17 S05 |
| | 81-140 | 215/50R17 | K1c K2b K3c K6h | |
| | 81-140 | 215/55R17 | K1c K2b K3c K6h | |
| | 81-140 | 225/50R17 | K1c K2b K3c K5b K6h K6i K8d | |
| | 81-140 | 235/50R17 | K2b K6h K6i K8i R03 | |

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Spezielle Auflagen und Hinweise

146 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1460 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

149 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1490 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

152 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1520 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

154 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1540 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A13 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A16 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zu Bremssattel bzw. Fahrwerksteilen zu achten.

A21 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Metallschraubventile mit Befestigung von außen zulässig. Bei Verwendung bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 210 km/h (bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit, Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T oder bei Verwendung von Winterreifen mit Geschwindigkeits-symbol Q, R, S, T oder H) sind auch Gummiventile zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile müssen den Normen E.T.R.T.O., DIN oder Tire and Rim entsprechen und dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

A30 Die Verwendung von Schneeketten wurde nicht geprüft.

A33 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A56 Die Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u. ä.)

A57 Diese Rad/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, u. ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A59 Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

A60 Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

A67 Rad/Reifen Kombination für Fahrzeugausführungen mit langem Radstand (Caddy Maxi, 1. oder 20. Stelle des Versionenschlüssels, Feld D2, Zeile3 = L).

A8b Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Brembo-Bremssattel in Verbindung mit Bremsscheibendurchmesser 345 mm an Achse 1.

- A90** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- A91** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- Au7** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Sonderrad nicht zulässig für Fahr-zeugausführungen mit 195 kW (Audi S4).
- Au9** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Sonderrad nicht zulässig für Fahr-zeugausführungen mit Bremssattel Typ Lucas CN2 6465/2 in Verbindung mit Bremsscheibendurch-messer 321 mm an Achse 1.
- B03** Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließ-lich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern für Sommerbereifung (nicht M+S Reifen) ausgerüs-tet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).
- B11** Nur zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibe 333x32mm (Sattel 2FN 4223 Ate).
- BW7** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Sonderräder nicht zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibendurchmesser 370 mm an Achse1.
- Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombili-mousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring, ...).
- Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.
- Cpe** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.
- F23** Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.
- F24** Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).
- Flh** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3-türig und 5-türig).
- G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Weg-streckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzei-ge angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.
- G67** Ist die Reifengröße 225/60R16 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbrin-gen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleran-zen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahr-zeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

K1a Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1b Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1v Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 1 im Bereich 30° vor Radmitte (wheel cover, flaps,...).

K27 An Achse 1 ist durch Nacharbeit der Befestigung des Kunststoffinnenkotflügels an der Bördelkante eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination herzustellen.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2h Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 2 im Bereich 50° hinter Radmitte (wheel cover, flaps,...).

K34 Die Funktion der Schiebetüren ist zu überprüfen.

K3a An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3b An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (über Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3c An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm vor Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5b An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K6g An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

K6h An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

K6i An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K6j An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten am Übergang zur Heckschürze vollständig umzulegen.

K6w An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6y An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K8d An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8e An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8g An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8i An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

Lim Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

NBF Die Räder sind nicht zulässig für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug bzw. Fahrzeugausführungen mit Elektroantrieb.

Npf Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig bei Fahrzeugausführungen Fun, Cross bzw. Scout. (Fahrzeugvarianten mit Radlaufverbreiterungen).

R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

R09 Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier).

R35 Bei dieser Serien-Reifengröße sind die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers zu beachten (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

R70 Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

S02 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S03 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S04 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S05 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S05 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S06 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S06 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S07 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S07 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S08 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S08 (siehe Seite 1) verwendet werden.

- SeF** Die Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung Seat Altea Freetrack (Typ 5P, 5PN).
- Sth** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Stufenheck.
- T00** Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T01** Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T90** Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T91** Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T93** Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T94** Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T95** Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T96** Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T97** Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T98** Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T99** Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- V00** Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4,...).

V17 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

| | Vorderachse | Hinterachse |
|--------|-------------|--|
| Nr. 1 | 195/40R17 | 215/35R17 |
| Nr. 2 | 195/45R17 | 215/40R17 |
| Nr. 3 | 205/40R17 | 225/35R17 |
| Nr. 4 | 205/45R17 | 235/40R17 |
| Nr. 5 | 205/50R17 | 225/45R17, 235/45R17, 245/40R17, 255/40R17 |
| Nr. 6 | 205/55R17 | 225/50R17 |
| Nr. 7 | 215/40R17 | 245/35R17 |
| Nr. 8 | 215/45R17 | 235/40R17, 245/40R17 |
| Nr. 9 | 215/50R17 | 235/45R17, 245/45R17, 275/40R17 |
| Nr. 10 | 215/55R17 | 235/50R17 |
| Nr. 11 | 225/45R17 | 245/40R17, 255/40R17 |
| Nr. 12 | 225/50R17 | 245/45R17, 255/45R17 |
| Nr. 13 | 225/55R17 | 245/50R17, 255/50R17 |
| Nr. 14 | 235/45R17 | 255/40R17, 265/40R17 |
| Nr. 15 | 235/50R17 | 255/45R17 |
| Nr. 16 | 235/55R17 | 255/50R17 |
| Nr. 17 | 235/60R17 | 255/55R17 |
| Nr. 18 | 245/45R17 | 265/40R17, 275/40R17 |
| Nr. 19 | 255/45R17 | 285/40R17 |

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

VoA Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung VW Passat Alltrack (Typ 3C, 3c).

W20 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist die Verwendung der Sonderräder nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremsscheiben 320x30 mm an Achse1.

X27 Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4B, 4F, 4F1) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

X28 Nur zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 Allroad, Typ 4B, 4F) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 30. Juni 2016 in Lamsheim statt.

Prüfergebnis


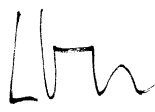
Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 20 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum März 2012.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 30. Juni 2016



Coen

00252816.DOC

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,0Jx17H2 Typ X7017
AUTEC GmbH & Co. KG

Auftraggeber AUTEC GmbH & Co. KG
Ziegeleistraße 25
67105 Schifferstadt
QM-Nr.: 49 02 0241005

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
Typ X7017
Radgröße 7,0Jx17H2
Zentrierart Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mit-tenloch- \varnothing (mm) | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) | Abrollumfang (mm) |
|------------|---------------------------------|--|--------------------|--------------|-------------------|
| - | X7017 LK112/Ø70-Ø66,6 Nr. 2 | 5/112/66,6 | 38 | 730 | 2080 |

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 48809
Herstellerzeichen AUTEC
Radtyp und Ausführung X7017 (s.o.)
Radgröße 7,0Jx17H2
Einpresstiefe ET (s.o.)
Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

| Nr. | Art der Befestigungsmittel | Bund | Anzugsmoment (Nm) | Schaftlänge (mm) |
|-----|----------------------------|-----------|-------------------|------------------|
| S02 | Schraube M12x1,5 | Kegel 60° | 130 | 28,5 |
| S03 | Schraube M12x1,5 | Kegel 60° | 130 | 26 |
| S04 | Schraube M12x1,5 | Kegel 60° | 110 | 26 |
| S05 | Schraube M14x1,5 | Kegel 60° | 120 | 30 |
| S06 | Schraube M14x1,5 | Kegel 60° | 140 | 30 |
| S07 | Schraube M14x1,5 | Kegel 60° | 130 | 33 |
| S08 | Schraube M14x1,5 | Kegel 60° | 130 | 28 |
| S09 | Schraube M14x1,5 | Kegel 60° | 130 | 30 |
| S10 | Schraube M14x1,5 | Kegel 60° | 150 | 30 |

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Audi
Mercedes-Benz
Ssangyong

Spurverbreiterung innerhalb 2%

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|---|
| Audi A4 B8, B81 e1*2001/116*0430*.. e13*2007/46*1084*.. (FIN: WAUZZZ8K...) | 88-125 | 205/55R17 | A33 R37 | A16 A21 Car Lim S05 |
| | 88-125 | 215/50R17 | A12 R37 T90 T91 | |
| | 88-125 | 225/50R17 | A12 | |
| | 88-125 | 235/50R17 | A12 | |
| | 88-140 | 205/55R17 | A33 M+S | |
| | 88-140 | 215/50R17 | A12 M+S T90 T91 | |
| Audi A4 B8, B81 e1*2001/116* 0430*35-... e13*2007/46* 1084*19-.. (FIN: WAUZZZF4...) | 100-140 | 205/55R17 | A11 R37 | A16 A21 A57 B03 Car Lim V00 V17 S05 |
| | 100-140 | 215/50R17 | A11 R37 | |
| | 100-140 | 225/50R17 | A31 | |
| | 100-200 | 225/50R17 | A31 M+S | |
| Audi A7 Sportback 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*.. e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014 | 140-150 | 235/55R17 | A33 M+S | A16 A21 A57 A8b B90 BnK S05 |
| | 140-150 | 245/50R17 | A12 M+S | |
| | 140-150 | 255/50R17 | A12 M+S | |
| Audi Q5 8R, 8R1, 8R2 e1*2001/116*0473*.. e1*2001/116*0497*.. e13*2007/46*1083*.. e13*2007/46*1179*.. - incl. Facelift 2012 | 100-110 | 225/65R17 | A12 A58 M+S R09 138 | A16 A21 A8b S06 |
| | 100-110 | 235/65R17 | A12 A58 M+S 136 | |
| | 100-200 | 235/65R17 | A32 A56 M+S 136 | |
| Audi Q5 8R, 8R1, 8R2 e1*2001/116*0473*.. e1*2001/116*0497*.. e13*2007/46*1083*.. e13*2007/46*1179*.. - incl. Facelift 2012 - mit Radhaus- Verbreiterungen | 100-110 | 225/65R17 | A12 A58 M+S R09 138 | A16 A21 A8b KMV S06 |
| | 100-110 | 235/65R17 | A12 A58 M+S 136 | |
| | 100-200 | 235/65R17 | A32 A56 M+S 136 | |
| A-Klasse 169 e1*2001/116*0288*.. | 60-142 | 205/45R17 | K1c K2b K42 R37 | A01 A12 A16 A21 S08 |
| | 60-142 | 215/45R17 | K14 K1c K2b K41 K42 | |
| A-Klasse 176, 245G e1*2007/46*0928*.. e1*2001/116* 0470*04-.. | 66-135 | 205/45R17 | T88 | A12 A16 A21 A57 Flh V00 V17 S09 |
| | 66-135 | 205/50R17 | A01 K1a K2b | |
| | 66-135 | 215/45R17 | A01 K2b T87 T91 | |
| | 66-135 | 225/45R17 | A01 K1a K2b | |
| | 66-160 | 205/50R17 | A01 K1a K2b M+S | |
| | 66-160 | 215/45R17 | A01 K2b M+S T87 T91 | |
| | 66-160 | 225/45R17 | A01 K1a K2b M+S | |
| B-Klasse 245 e1*2001/116*0314*.. | 70-142 | 205/45R17 | T84 | A12 A16 A21 V17 S08 |
| | 70-142 | 205/50R17 | A01 K1a K1b K2b K41 K42 | |
| | 70-142 | 215/45R17 | A01 K42 | |
| | 70-142 | 225/45R17 | A01 K1a K1b K2b K41 K42 | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise | Auflagen und Hinweise |
|--|------------|-----------|---|-----------------------------------|
| B-Klasse 246, 245G e1*2007/46*0751*..; e1*2001/116* 0470*04-.. - incl. Facelift 2014 | 66-135 | 205/45R17 | A91 | A16 A21 A57 NoE V00 V17 S09 |
| | 66-135 | 205/50R17 | A01 A12 K2b | |
| | 66-135 | 215/45R17 | A01 A12 K2b T87 T91 | |
| | 66-135 | 225/45R17 | A01 A12 K2b | |
| | 66-155 | 205/50R17 | A01 A12 K2b M+S | |
| | 66-155 | 215/45R17 | A01 A12 K2b M+S T87 T91 | |
| B-Klasse electric drive 245G e1*2001/116*0470*.. (28kWh-Batterie) | 65 (132) | 205/50R17 | | A12 A16 A21 A58 Flh KMW S09 |
| | 65 (132) | 205/55R17 | | |
| | 65 (132) | 215/50R17 | | |
| | 65 (132) | 225/45R17 | A01 K5w K6w | |
| C-Klasse 204 e1*2001/116*0431*.. - Limousine/Coupe - incl. Facelift 2011 (FIN: WDD204...) | 88-215 | 205/50R17 | R37 T89 T93 | A12 A16 A21 B03 Cpe Lim S08 |
| | 88-215 | 215/45R17 | R37 T87 T88 T91 | |
| | 88-215 | 225/45R17 | | |
| C-Klasse 204 e1*2001/116* 0431*29-.. (FIN: WDD205...) | 85-155 | 205/55R17 | A90 R37 | A16 A21 A58 Lim S09 |
| | 85-155 | 215/50R17 | A12 R37 | |
| | 85-155 | 225/50R17 | A01 A12 K1a K1b K2b | |
| C-Klasse 4matic 204 e1*2001/116* 0431*29-.. (FIN: WDD205...) | 125-245 | 225/50R17 | K1a K1b K2b | A01 A12 A16 A21 A56 Lim S09 |
| C-Klasse Coupé 204 e1*2001/116* 0431*37-.. (FIN: WDD205...) | 115-180 | 225/50R17 | K1a K1b K2b | A01 A12 A16 A21 A58 Cpe S09 |
| C-Klasse T-Modell 204K e1*2001/116*0457*.. - incl. Facelift 2011 (FIN: WDD204...) | 88-170 | 205/50R17 | R37 T89 T93 | A12 A16 A21 B03 Car S08 |
| | 88-170 | 215/45R17 | R37 T91 | |
| | 88-170 | 225/45R17 | T90 T91 T93 | |
| C-Klasse T-Modell 204K e1*2001/116* 0457*25-.. (FIN: WDD205...) | 85-155 | 205/55R17 | A90 R37 T91 T95 | A16 A21 A58 Car S09 |
| | 85-155 | 215/50R17 | A12 R37 T91 T95 | |
| | 85-155 | 225/50R17 | A01 A12 K1a K1b K2b | |
| C-Klasse T-Modell 4matic 204K e1*2001/116* 0457*25-.. (FIN: WDD205...) | 125-245 | 225/50R17 | K1a K1b K2b | A01 A12 A16 A21 A56 Car S09 |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|---------------------------------------|
| CLA-Klasse 117, 245G e1*2007/46*1007*..; e1*2001/116* 0470*04-.. | 80-130 | 205/45R17 | T88 | A12 A16 A21 A57 Lim V00 V17 S09 |
| | 80-130 | 205/50R17 | A01 K1a K1b K2b | |
| | 80-130 | 215/45R17 | A01 K2b T87 T91 | |
| | 80-130 | 225/45R17 | A01 K1a K1b K2b | |
| | 80-160 | 205/50R17 | A01 K1a K1b K2b M+S | |
| | 80-160 | 215/45R17 | A01 K2b M+S T87 T91 | |
| CLA-Klasse Shooting Brake 245G e1*2001/116* 0470*12-.. | 80-130 | 205/45R17 | T88 | A12 A16 A21 A57 Car V00 V17 S09 |
| | 80-130 | 205/50R17 | A01 K1a K1b K2b | |
| | 80-130 | 215/45R17 | A01 K2b T87 T91 | |
| | 80-130 | 225/45R17 | A01 K1a K1b K2b | |
| | 80-160 | 205/50R17 | A01 K1a K1b K2b M+S | |
| | 80-160 | 215/45R17 | A01 K2b M+S T87 T91 | |
| CLK-Klasse 208 e1*96/27*0054*.. | 100-205 | 205/50R17 | A11 R37 | A16 A21 B01 B03 Cbo Cpe V17 S04 |
| | 100-205 | 215/45R17 | A11 R37 T87 | |
| | 100-205 | 225/45R17 | A12 | |
| E-Klasse 210 e1*93/81*0022*.. | 55-165 | 205/50R17 | A11 R37 T89 T93 | A16 A21 B01 B03 NBF V17 Z15 S04 |
| | 55-165 | 215/50R17 | A11 R37 T90 T91 | |
| | 55-165 | 225/45R17 | A11 R37 T90 T91 | |
| | 55-165 | 235/45R17 | A12 R70 | |
| E-Klasse 212 e1*2001/116*0501*.. - mit Luftfederung - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...) | 100-150 | 205/50R17 | A10 T93 | A16 A21 A58 B03 F38 Lim NoH S08 |
| | 100-150 | 215/50R17 | A10 T90 T91 T93 T95 | |
| | 100-150 | 225/45R17 | A10 T90 T91 T93 T94 | |
| E-Klasse 212 e1*2001/116* 0501*25-.. (FIN: WDD213...) | 135, 143 | 205/55R17 | A10 R37 T91 T95 | A16 A21 A58 B03 Lim S10 |
| | 135, 143 | 205/60R17 | A10 R37 T93 | |
| | 135, 143 | 215/55R17 | A10 R37 T94 T98 | |
| | 135, 143 | 225/50R17 | A10 T94 T98 | |
| | 135, 143 | 225/55R17 | A10 | |
| | 135, 143 | 235/50R17 | A91 | |
| E-Klasse 212, 212G e1*2001/116*0501*.. e1*2007/46*0484*.. - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...) | 100-150 | 205/50R17 | A10 T93 | A16 A21 A58 B03 F39 Lim NoH S08 |
| | 100-150 | 215/50R17 | A10 T90 T91 T93 | |
| | 100-150 | 225/45R17 | A10 T90 T91 T93 | |
| E-Klasse Coupé 207 e1*2001/116*0502*.. (FIN: WDD207...) | 120-225 | 205/50R17 | A32 T89 | A16 A21 A58 B03 Cpe F39 S08 |
| | 120-225 | 215/45R17 | A11 T88 T91 | |
| | 120-225 | 215/50R17 | A12 | |
| | 120-225 | 225/45R17 | A32 | |
| E-Klasse T-Modell 210K e1*93/81*0033*.. | 83-165 | 205/50R17 | A11 R37 T93 | A16 A21 B01 B03 V17 Z15 S04 |
| | 83-165 | 215/50R17 | A11 R02 R37 | |
| | 83-165 | 225/45R17 | A11 T93 T94 | |
| | 83-165 | 235/45R17 | A12 R70 T93 T94 T97 | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|--------------------------------------|---------------------------------------|
| GLA-Klasse 245G e1*2001/116* 0470*06-.. | 80-155 | 215/60R17 | A33 | A16 A21 A57 Flh S09 |
| | 80-155 | 225/55R17 | A12 | |
| | 80-155 | 225/60R17 | A12 | |
| | 80-155 | 235/55R17 | A12 | |
| | 80-155 | 245/50R17 | A01 A12 K1b K2b K6v | |
| | 80-155 | 245/55R17 | A01 A12 K1b K2b K6v | |
| SLK 170 e1*95/54*0039*.. | 100-160 | 215/45R17 | A11 | A16 A21 B03 S04 |
| | 100-160 | 225/45R17 | A12 | |
| SLK-Klasse 172 e1*2007/46*0548*.. | 135, 150 | 205/50R17 | A32 | A16 A21 B03 V17 Z16 S07 |
| | 135, 150 | 215/45R17 | A10 | |
| | 135, 150 | 225/45R17 | A32 | |
| Vaneo 414 e1*98/14*0185*... e1*2001/116*0185*.. | 55-92 | 205/40R17 | K1c T84 | A01 A12 A16 A21 S03 |
| | 55-92 | 215/40R17 | K1c K46 T83 T85 T87 | |
| SsangYong Tivoli XK,XKG e9*2007/46*6294*...; e50*2007/46*0198*.. | 84-95 | 205/50R17 | K2b | A01 A12 A16 A21 A58 F23 V17 S02 |
| | 84-95 | 205/55R17 | K2b | |
| | 84-95 | 215/50R17 | K1b K2b | |
| | 84-95 | 225/45R17 | K2b | |
| | 84-95 | 225/50R17 | K1a K1b K2b | |

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Spezielle Auflagen und Hinweise

136 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1360 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

138 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1380 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüferingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A10 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten an der Hinterachse verwendet werden.

A11 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebene Schneeketten an denen laut Betriebsanleitung/Handbuch dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A16 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zu Bremsattel bzw. Fahrwerksteilen zu achten.

A21 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Metallschraubventile mit Befestigung von außen zulässig. Bei Verwendung bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 210 km/h (bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit, Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T oder bei Verwendung von Winterreifen mit Geschwindigkeitssymbol Q, R, S, T oder H) sind auch Gummiventile zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile müssen den Normen E.T.R.T.O., DIN oder Tire and Rim entsprechen und dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

A31 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Ketten Schloss auftragen, an denen laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A32 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Ketten Schloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.

A33 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Ketten Schloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A56 Die Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u. ä.)

A57 Diese Rad/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, u. ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A8b Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Brembo-Bremssattel in Verbindung mit Bremsscheibendurchmesser 345 mm an Achse 1.

A90 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A91 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

B01 Die Räder sind nicht zulässig an Fahrzeugen mit 4-Kolben-Festsattelbremse an Achse 1.

B03 Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern für Sommerbereifung (nicht M+S Reifen) ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

B90 Sonderrad nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 356 mm an Achse 1.

BnK Die Sonderräder sind nicht an Fahrzeugausführungen mit Keramik-Bremsen zulässig.

Car Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombi-mousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring, ...).

Cbo Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.

Cpe Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.

F23 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.

F38 Rad/Reifenkombination nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.

F39 Rad/Reifenkombination nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.

Flh Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3-türig und 5-türig).

K14 An der Vorderachse ist durch Nacharbeit der Frontschürze am Übergang zum Kotflügel eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination herzustellen.

K1a Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1b Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5v An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K5w An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6v An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6w An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6x An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K8a An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

Lim Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

- NBF** Die Räder sind nicht zulässig für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.
- NoE** Nicht für "reines" Elektrofahrzeug bzw. Fahrzeugausführungen mit Elektroantrieb.
- NoH** Nicht für Hybrid-Fahrzeuge bzw. Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb.
- R02** Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.
- R09** Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier).
- R37** Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.
- R70** Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.
- S02** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S03** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S04** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S05** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S05 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S06** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S06 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S07** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S07 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S08** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S08 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S09** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S09 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S10** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S10 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- T83** Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T85** Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

- T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T90** Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T91** Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T93** Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T94** Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T95** Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T97** Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T98** Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- V00** Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4,...).
- V17** Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

| | Vorderachse | Hinterachse |
|--------|-------------|--|
| Nr. 1 | 195/40R17 | 215/35R17 |
| Nr. 2 | 195/45R17 | 215/40R17 |
| Nr. 3 | 205/40R17 | 225/35R17 |
| Nr. 4 | 205/45R17 | 235/40R17 |
| Nr. 5 | 205/50R17 | 225/45R17, 235/45R17, 245/40R17, 255/40R17 |
| Nr. 6 | 205/55R17 | 225/50R17 |
| Nr. 7 | 215/40R17 | 245/35R17 |
| Nr. 8 | 215/45R17 | 235/40R17, 245/40R17 |
| Nr. 9 | 215/50R17 | 235/45R17, 245/45R17, 275/40R17 |
| Nr. 10 | 215/55R17 | 235/50R17 |
| Nr. 11 | 225/45R17 | 245/40R17, 255/40R17 |
| Nr. 12 | 225/50R17 | 245/45R17, 255/45R17 |
| Nr. 13 | 225/55R17 | 245/50R17, 255/50R17 |
| Nr. 14 | 235/45R17 | 255/40R17, 265/40R17 |
| Nr. 15 | 235/50R17 | 255/45R17 |

| | Vorderachse | Hinterachse (Forts.) |
|--------|-------------|----------------------|
| Nr. 16 | 235/55R17 | 255/50R17 |
| Nr. 17 | 235/60R17 | 255/55R17 |
| Nr. 18 | 245/45R17 | 265/40R17, 275/40R17 |
| Nr. 19 | 255/45R17 | 285/40R17 |

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

Z15 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind nur zulässig bei Fahrzeugen mit 15-Zoll-Serien-Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z16 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind nur zulässig bei Fahrzeugen mit 16-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 30. Juni 2016 in Lamsheim statt.

Prüfergebnis

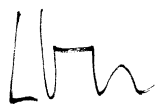

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 11 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum März 2012.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 30. Juni 2016

Coen

00252817.DOC

Hinweisblatt „Radabdeckung“

Die nachfolgenden Bilder stellen schematisch dar, wie und an welchen Stellen die Radabdeckung mit Hilfe von Zusatzleisten (schraffiert), die im Fachhandel (auch als Meterware) in verschiedenen Breiten erhältlich sind, gem. den Auflagen

K1a, K1b, K1c und
K2a, K2b, K2c

hergestellt werden können. Die Zusatzleisten sind dauerhaft an die äußeren Kotflügelkanten zu kleben.

| Vorderachse | | |
|--|--|---|
|  |  |  |
| Auflage „K1a“ | Auflage „K1b“ | Auflage „K1c“ |
| Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte | Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte | Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte |

| Hinterachse | | |
|---|---|--|
|  |  |  |
| Auflage „K2b“ | Auflage „K2a“ | Auflage „K2c“ |
| Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte | Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte | Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte |

Wichtige Hinweise zur Pflege

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihrer neuen hochwertigen AUTEC Leichtmetallräder.

Wie so viele Dinge unterliegen auch Aluminiumfelgen einer Vielzahl von äußeren Einflüssen, wie z.B. **heißer Bremsstaub, Schmutz und Feuchtigkeit, Salz, Steinschlag**. Diese Einflüsse können Aluminiumräder schnell beschädigen, was aber durch gute Pflege leicht vermieden werden kann. Damit Sie also möglichst lange Freude an unseren Rädern haben, empfehlen wir die folgenden wichtigen Hinweise und Pflegemaßnahmen zu beachten:

1. Wie oft müssen Felgen gesäubert werden?

Je länger eine Felge mit Schmutz behaftet ist und je aggressiver die Verschmutzung, desto schneller kann sie beschädigt werden. Die Felgen sollten deswegen spätestens alle 2 Wochen außen und innen gereinigt werden. Somit kann sich kein Bremsstaub, kein Schmutz, oder Salz festsetzen. Im Winter empfehlen wir die Felgen 1x pro Woche zu säubern um diesem Problem entgegen zu wirken.

2. Was muss bei der Auswahl der Reinigungsmittel beachtet werden?

Grundsätzlich sollten Felgen mit warmen Wasser, handelsüblichem Auto-Shampoo oder Spülmittel gereinigt werden. Bei der Verwendung von „Felgenreinigern“ muss unbedingt zuerst die Gebrauchsanweisung (Einwirkzeit, Anwendungshinweise) des Herstellers gelesen werden. Es dürfen keine aggressiven Reinigungsmittel (z.B. laugen-, säure- oder alkoholhaltige Reinigungsmittel) verwendet werden. Diese greifen nicht nur den Lack, sondern evtl. auch Bremscheiben, Bremsschläuche oder Radbolzen an.

3. Was gibt es sonst noch zu beachten?

- Felgen sollten im kalten Zustand gereinigt werden, um ein Eintrocknen des Reinigers zu vermeiden.
- Die maximale Einwirkzeit des Reinigers darf nicht überschritten werden.
- Benutzen Sie zum reinigen nur saubere und intakte Schwämme oder Bürsten.
- Verwenden Sie für die Reinigung Ihrer AUTEC-Leichtmetallräder keine Scheuermittel, Stahlwolle, Topfreiniger, Kalkentferner oder Autopolitur mit Schleifpartikeln.
- Felgen sollten nicht nur auf der Designseite, sondern auch von der Rückseite vom Schmutz und Bremsstaub gereinigt werden.
- Der Reiniger muss nach dem Waschen der Felgen ausreichend abgespült werden.
- Bei Reinigungen in Waschanlagen ist zu beachten, dass die Räder nur mit weichen Bürsten oder Textilien in Kontakt kommen.
- Lackschäden sollten direkt ausgebessert werden, um eine Oxidation der Felge zu vermeiden.
- Zusätzlich können die Räder mit handelsüblichen Felgenversiegelungen behandelt werden. Bitte auch hier die Gebrauchsanweisung beachten.

4. Reparaturen durch „Optische Radaufbereitung“

In einigen Betrieben des KFZ-Bereiches wird intensiv Werbung für die Möglichkeit sogenannter „optischer Radaufbereitung“ gemacht, mit der eventuelle Schäden am Rad repariert werden können. Es bestehen jedoch erhebliche Bedenken bezüglich der Sicherheit solch aufbereiteter Räder:

- Die „optische Radaufbereitung“ beinhaltet häufig den Abtrag von Material mittels spanender Verfahren (Drehen Schleifen), wobei in aufbereitenden Betrieben keine ausreichende Kenntnis über den spezifischen Eingriff und den ggf. gravierenden Einfluss auf die Festigkeit des Rades besteht!
- Die Aufbereitung kann eine komplett-Lackierung bedeuten, die zumeist mit einer starken Erhitzung des Rades einhergeht. Dies ist gleichbedeutend mit thermischen Verfahren, die die Materialstruktur ändern und die Festigkeit nachhaltig schädigen können.
- Die Reparaturmöglichkeit wird mit „TÜV-Siegel“ beworben. Es ist hier jedoch darauf hinzuweisen, dass damit im allg. die Maschinen der Radaufbereitung gemeint sind, die TÜV-geprüft sind, nicht jedoch ein vom TÜV allgemein abgenommenes Verfahren der Aufbereitung!

Wir müssen aus diesen Gründen leider dringend von solchen Verfahren abraten und darauf hinweisen, dass keinerlei Haftung für aufbereitete Räder gewährt werden kann.

Schifferstadt, 21. März 2012